

**KOMMUNAL-
WAHLPROGRAMM**

DER AfD

FÜR DEN KREIS KLEVE

**VERSPRECHEN
HALTEN!**

**AM 14.09.
AfD WÄHLEN!**

AfD
**Kreis
Kleve**



Präambel

Gemeinsam für den Kreis Kleve – klar, konsequent, bürgernah.

Mit unserem Kommunalwahlprogramm für den Kreis Kleve setzen wir uns für eine Politik ein, die den Menschen vor Ort wieder in den Mittelpunkt stellt.

Unsere Leitlinien sind wirtschaftliche Vernunft, soziale Verantwortung, kulturelle Identität und der Schutz unserer Heimat.

Der Kreis Kleve steht vor vielfältigen Herausforderungen – vom Erhalt des ländlichen Raums über die Sicherung der medizinischen Versorgung bis hin zur Entlastung von Familien und der Stärkung des Mittelstands.

Die AfD bietet konkrete, realistische und ideologiefreie Lösungen, die den Kreis Kleve zukunftsfähig machen.

Wir stehen für eine sachorientierte Kommunalpolitik mit gesundem Menschenverstand – für alle Generationen, für alle Bürger, für unsere Heimat.

Deshalb am 14.09.2025

AfD wählen!

Wir halten was wir versprechen!

1. Wirtschaft, Arbeit und Kreisentwicklung

Mittelstand stärken – Chancen nutzen – Zukunft gestalten

Der Mittelstand ist das Rückgrat unserer Wirtschaft – auch im Kreis Kleve. Etwa zwei Drittel aller sozialversicherungspflichtigen Arbeitsplätze entstehen in kleinen und mittleren Unternehmen. Deshalb setzen wir auf eine mittelstandsfreundliche Wirtschaftspolitik.

Wir fordern:

- ⇒ den Erhalt der individuellen Mobilität – keine Verbote für Diesel-Fahrzeuge
- ⇒ eine wirtschaftlich ausgerichtete Steuerung der Beteiligungen des Kreises
- ⇒ die Förderung logistischer Knotenpunkte an Straße, Schiene, Luft- und Wasserwegen
- ⇒ eine aktive Tourismusförderung – gemeinsam mit der Niederrheinregion
- ⇒ die Unterstützung regionaler Erzeugergemeinschaften und handwerklicher Berufe
- ⇒ gezielte Hilfe für Familienbetriebe bei Produktion, Verarbeitung und Vertrieb regionaler Produkte
- ⇒ die Berücksichtigung kultureller und landschaftlicher Standortfaktoren in der Wirtschaftspolitik



2. Soziales, Gesundheit & Familie

Generationen verbinden – Familien stärken – Fürsorge mit Augenmaß

Wir bekennen uns zur Familie als Keimzelle der Gesellschaft.

Eine starke Familie trägt alle Generationen – von der Geburt bis ins hohe Alter.

Wir fördern eine Sozialpolitik, die auf Eigenverantwortung und Hilfe zur Selbsthilfe setzt.

Wir fordern:

- ⇒ die Sicherstellung der ärztlichen Versorgung im ländlichen Raum
- ⇒ die Förderung von Beratungsdiensten (z. B. Schwangerschaft, Sucht, Familie)
- ⇒ soziale Hilfe zur Selbsthilfe statt dauerhafter Abhängigkeit
- ⇒ Inklusion von Menschen mit Behinderung ohne ideologische Überforderung der Schulen
- ⇒ eine seniorengerechte Pflegeplanung nach dem Prinzip: „ambulant vor stationär“
- ⇒ kompetente Pflege- und Gesundheitsberatung für ältere Menschen



Für Kinder und Familien:

- ⇒ Abschaffung einkommensabhängiger Kita-Gebühren
- ⇒ Kostenlose, gesunde Schulverpflegung
- ⇒ Begrüßungsgeld für neugeborene Kreisbürger
- ⇒ Gutscheine für kommunale Leistungen in den ersten sechs Lebensjahren
- ⇒ kindgerechtes Umfeld für eine bessere Vereinbarkeit von Familie und Beruf
- ⇒ bevorzugte Kita-Plätze für Alleinerziehende und berufstätige Eltern
- ⇒ Schutz vor Verwahrlosung und Gewalt – mehr Prävention statt Reaktion
- ⇒ Ausbau der U3-Betreuung und Förderung der Jugendarbeit
- ⇒ Integration mit klaren Regeln: Fördern ja – aber mit Kontrolle
- ⇒ Einführung eines Familienbeauftragten anstelle eines Gleichstellungsbeauftragten



3. Verwaltung, Haushalt & Digitalisierung

Effizient, sparsam und bürgernah

Eine funktionierende Verwaltung ist das Rückgrat jeder kommunalen Struktur. Der Kreis muss mit knappen Mitteln wirtschaftlich haushalten – bei größtmöglicher Transparenz.

Wir fordern:

- ⇒ haushaltspolitische Leitlinien: Sparsamkeit, Entschuldung, Mitverantwortung der Kommunen
- ⇒ regelmäßige Überprüfung von Strukturen und Kosten
- ⇒ zusätzliche Ausbildungsplätze – auch für benachteiligte Jugendliche
- ⇒ mehr Verantwortung für die Mitarbeiter der unteren Verwaltungsebenen
- ⇒ moderne, barrierefreie Online-Dienste ohne Öffnungszeiten
- ⇒ verbesserte Bürgerdienste durch enge Kooperation mit Städten und Gemeinden



4. Bildung, Kultur & Integration

Wissen vermitteln – Identität bewahren – Integration mit Maß

Kultur und Bildung sind der Schlüssel für gesellschaftlichen Zusammenhalt und wirtschaftlichen Erfolg. Schulen dürfen kein Ort ideologischer Experimente sein – sondern ein Ort der Vermittlung von Wissen und Werten.

Wir fordern:

- ⇒ den Erhalt und die Pflege lokaler Kultur, Brauchtum und Tradition
- ⇒ den Schutz historischer Bausubstanz
- ⇒ moderne und bedarfsgerechte Förderschulen
- ⇒ Digitalisierung und IT-Ausstattung an allen Schulen des Kreises
- ⇒ praxisnahe Ausbildungsangebote und frühe Berufsvorbereitung
- ⇒ echte Integration statt Parallelgesellschaften
- ⇒ keine kommunale Förderung verfassungsfeindlicher Vereine
- ⇒ mehr Fördern und Fordern – keine Genderideologie oder Frühsexualisierung in Schulen



5. Umwelt, Energie & Landwirtschaft

Landschaft bewahren - Landwirtschaft stärken - Energie mit Maß

Unsere Kulturlandschaft am Niederrhein verdient Schutz und Pflege – nicht ideologisch überformte Planwirtschaft. Landwirtschaft ist Wirtschaft, nicht Klima-Sündenbock.

Wir fordern:

- ⇒ flexible und praxisnahe Landschaftsplanung
- ⇒ Stopp weiterer Windkraftanlagen und PV-Ausbau auf öffentlichen Liegenschaften
- ⇒ Ressourcenschonung bei energetischer Sanierung
- ⇒ regionalen Hochwasserschutz: Vorsorge statt Katastrophenmanagement
- ⇒ Reduzierung des Flächenverbrauchs – vor allem durch Entsiegelung von Altflächen
- ⇒ Stärkung der regionalen Lebensmittelvermarktung
- ⇒ Förderung freiwilliger, ökologischer Projekte, besonders durch Jugendliche



6. Freizeit, Sport & Tourismus

Bewegung fördern - Ehrenamt stärken - Region erleben

Freizeit und Sport sind nicht nur Erholung – sie sind auch Gesundheitsvorsorge, Bildung und Integration. Tourismus schafft Arbeitsplätze und bringt Leben in unsere Dörfer und Städte.

Wir fordern:

- ⇒ den Ausbau und die Pflege des Rad-, Wander- und Kreisstraßennetzes
- ⇒ die Bewahrung der Natur- und Landschaftsschutzgebiete
- ⇒ eine nachhaltige Tourismusförderung mit regionaler Identität
- ⇒ gezielte Sportförderung ohne Einsparungen bei Infrastruktur
- ⇒ Unterstützung von Sportvereinen und Ehrenamt – z. B. durch kostenlose Nutzung öffentlicher Einrichtungen
- ⇒ mehr Bewegungsangebote für Kinder im Vorschulalter
- ⇒ gezielte Schwimmförderung für alle Kinder im Kreis
- ⇒ bessere Zusammenarbeit zwischen Schulen, Vereinen und Kommunen zur Talentförderung



7. Ordnung, Sicherheit & Verkehr

Sicher leben - frei bewegen - Krisen meistern

Sicherheit ist Grundvoraussetzung für Lebensqualität. Dafür braucht es gut ausgestattete Rettungsdienste, Ordnungskräfte und ein funktionierendes Verkehrssystem.

Wir fordern:

- ⇒ fortlaufende Optimierung des Rettungsdienstplans und mehr Rettungsmittel
- ⇒ Nützliche Katastrophenschutzpläne - statt Hitzeschutzräume
- ⇒ moderne Ausstattung für Ordnungsämter und zügige Sachbearbeitung
- ⇒ solide, bezahlbare ÖPNV-Versorgung mit Anbindung an VRR und NIAG
- ⇒ Straßen- und Radwegebau unter Sicherheits- und Umweltaspekten
- ⇒ Tempokontrollen zur Unfallprävention - keine Abzocke
- ⇒ Zusammenarbeit aller Behörden zur Bekämpfung von Sozialmissbrauch



Zukunft braucht Klarheit - Verantwortung beginnt vor Ort.

Wir wollen einen Kreis Kleve, der wirtschaftlich stark, sozial ausgewogen, kulturell lebendig und sicher bleibt.

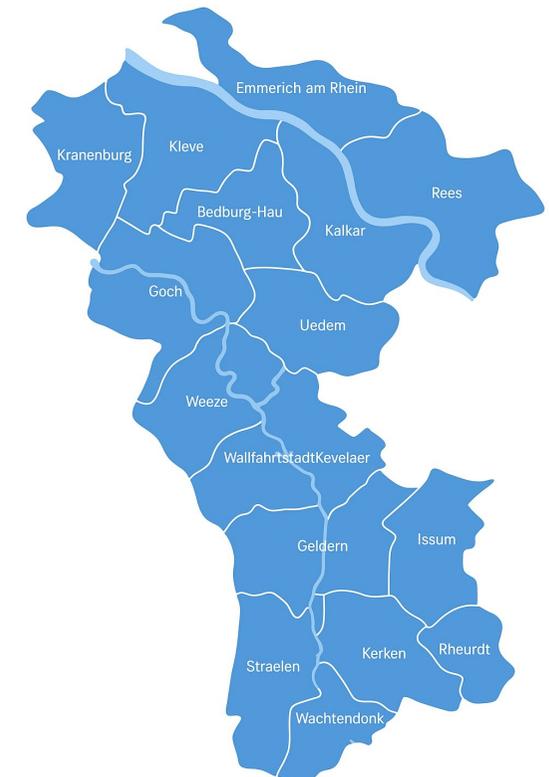
Unser Programm steht für eine bürgernahe, ehrliche und transparente Politik - ohne ideologische Scheuklappen.

Dafür braucht es Mut zur Veränderung und den festen Willen, Bewährtes zu bewahren.

Am Wahltag haben Sie die Wahl: Setzen Sie auf eine Politik mit Augenmaß, Herz und Verstand. Stimmen Sie für die Alternative für Deutschland - für einen starken Kreis Kleve.

**Deshalb
am 14.09.2025
AfD wählen!**

**Wir halten
was wir versprechen!**



Unser Ziel:

**Ein starker, sicherer und lebenswerter
Kreis Kleve – für alle Bürger.**

**Sie möchten mehr über uns erfahren?
Dann scannen Sie nachfolgenden QR-Code
oder besuchen Sie unsere Webseite unter:**

afd-kreis-kleve.de



AfD
Kreis Kleve

A large, thick red arrow that starts from the bottom left and curves upwards and to the right, pointing towards the top right corner of the page. It is positioned behind the 'Kreis Kleve' text.

Herausgeber:

Sven Elbers c/o AfD Kreisverband Kleve